

Mordkomplott gegen Maduro aufgedeckt

Caracas. Die venezolanischen Behörden haben ein Mordkomplott gegen Präsident Nicolás Maduro aufgedeckt. Die Polizei habe zwei Kolumbianer festgenommen, die ein Attentat auf den Staatschef geplant hätten, sagte Innenminister Miguel Rodríguez am Montag. Die 18 und 21 Jahre alten Verdächtigen seien in einem Hotel in der Hauptstadt Caracas gefaßt worden. Maduro beschuldigte die Opposition, in die Anschläge verwickelt zu sein. Sollte er ermordet werden, drohe in dem Land das Chaos, warnte er: »Dies würde einen Bürgerkrieg auslösen.« Ziel sei es, Venezuela in ein zweites Syrien, Ägypten oder Libyen zu verwandeln. Hinter dem Komplott stecke der von Kuba und Venezuela als Terrorist gesuchte Exil-Kubaner Luis Posada Carriles. Der 85jährige lebt in den USA. US-Präsident Barack Obama müsse sich fragen lassen, ob er nicht wisse, daß in seinem Land eine Verschwörung zur Ermordung eines lateinamerikanischen Staatschefs im Gange sei, sagte Maduro. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/206540.mordkomplott-gegen-maduro-aufgedeckt.html>